

Amtsblatt

Bebauungsplan Nr. 4674 „Plärrer – Vergnügungsstätten“ tritt in Kraft

Der Stadtplanungsausschuss hat am 19.12.2024 gemäß § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) den Bebauungsplan Nr. 4674 „Plärrer - Vergnügungsstätten“ für ein Gebiet südlich des Frauentorgrabens und Am Plärrer, westlich der Zeltnerstraße und der Zufahrstraße, nördlich der Sandstraße und der Kohlenhofstraße und östlich der Bauerngasse als Satzung beschlossen.

Der Bebauungsplan Nr. 4674 „Plärrer – Vergnügungsstätten“ dient der Verhinderung weiterer sogenannter „Trading-Down-Prozesse“ im Gebiet südlich des Frauentorgrabens und Am Plärrer, westlich der Zeltnerstraße und der Zufahrstraße, nördlich der Sandstraße und der Kohlenhofstraße und östlich der Bauerngasse. Der Ausschluss von Spielhallen und Wettbüros soll die städtebauliche Funktion des zentralen Versorgungsbereichs „Plärrer“ und der schützenswerten Nutzungen im gesamten Plangebiet sowie der Wohnstandorte in den faktischen Mischgebieten gewährleistet werden.

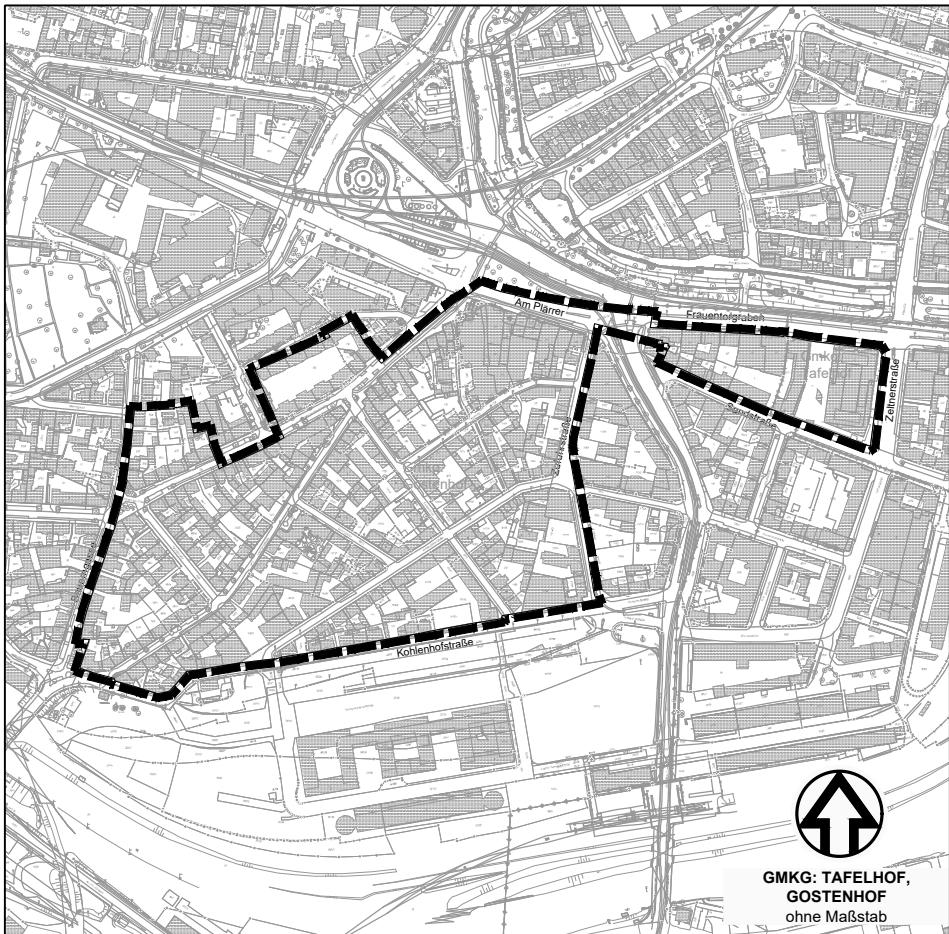
Der Bebauungsplan mit Begründung kann im Stadtplanungamt, Lorenzer Straße 30, 90402 Nürnberg, Zimmer 105 während der Zeit des Publikumsverkehrs von jedermann eingesehen werden. Auf Verlangen wird über den Inhalt Auskunft gegeben.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 4674 „Plärrer - Vergnügungsstätten“ in Kraft (§ 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB).

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 4674 „Plärrer - Vergnügungsstätten“ wird durch den abgedruckten Lageplan kenntlich gemacht.

Auf Folgendes wird hingewiesen:

1. Die Behörden auf ihre Mitwirkungspflicht gemäß § 4 Abs. 3 BauGB.
2. Etwaige Entschädigungen können verlangt werden, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Entschädigungsberechtigte können die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass sie die Leistung der Entschädigung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen (vgl. § 44 Abs. 1 und 2 BauGB) beantragen. Auf § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB wird hingewiesen. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die



LAGEPLAN ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 4674 "PLÄRRER VERGNÜGUNGSSÄTTEN" für ein Gebiet südlich des Frauentorgrabens und Am Plärrer, westlich der Zeltnerstraße und der Zufahrstraße, nördlich der Sandstraße und der Kohlenhofstraße und östlich der Bauerngasse

■ ■ ■ Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
■ ■ ■ Stadtplanungsamt / Verbindliche Bauleitplanung

Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung / Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet.

vorgenannten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird (§ 44 Abs. 4 BauGB).

3. Unbeachtlich werden

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Nürnberg (Stadtplanungsamt, Lorenzer Str. 30, 90402 Nürnberg) unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Nürnberg, 19.12.2024
Stadt Nürnberg

Marcus König
Oberbürgermeister



Satzungsbeschluss über die Veränderungssperre Nr. 92

Der Stadtplanungsausschuss hat am 19.12.2024 gemäß § 16 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Satzung über die Veränderungssperre Nr. 92 „Plärrer Süd“ beschlossen.

Hier nach dürfen auf den im Geltungsbereich der Satzung gelegenen Grundstück Vorhaben im Sinn des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden und erhebliche oder wesentliche wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigenpflichtig sind, nicht vorgenommen werden.

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre wird durch den abgedruckten Lageplan kenntlich gemacht.

Die Satzung über die Veränderungssperre kann im Stadtplanungsamt, Lorenzer Straße 30, 90402 Nürnberg, Zimmer 105, (1. Obergeschoss – Planauslage) während der allgemeinen Öffnungszeiten (Montag bis Freitag von 7.00 bis 17.00 Uhr) von jedermann eingesehen werden. Auf Verlangen wird über den Inhalt Auskunft gegeben.

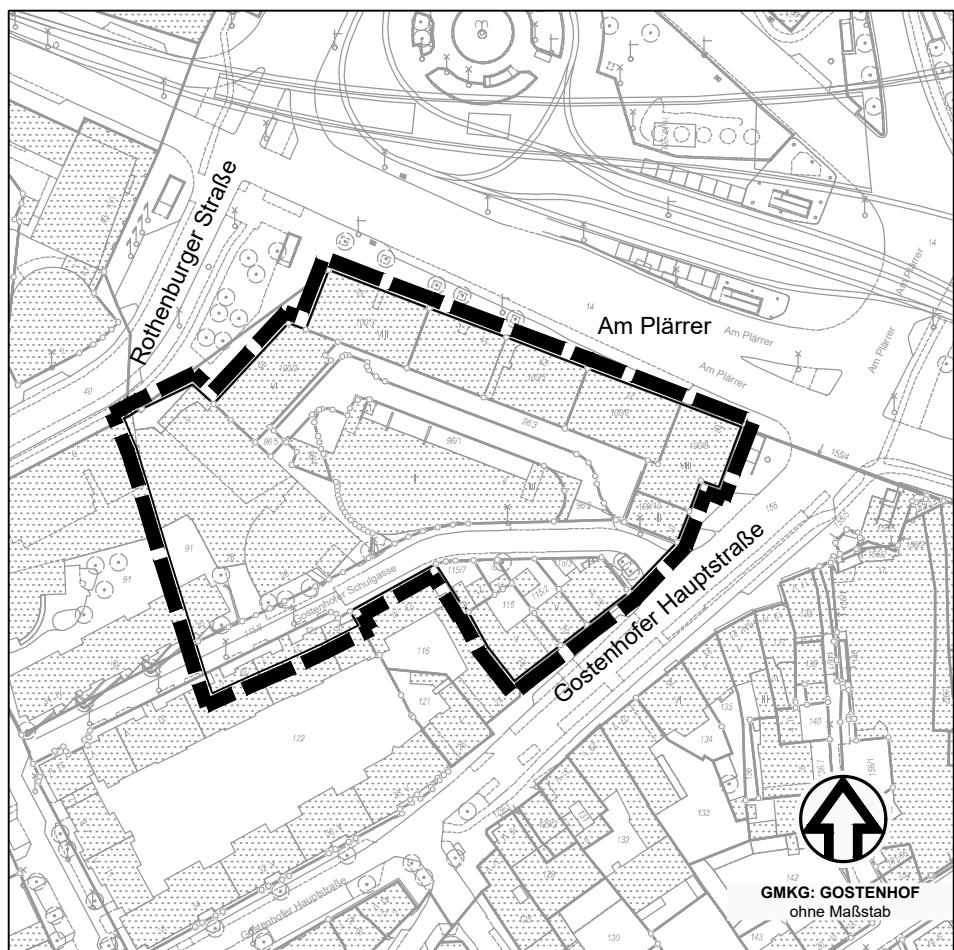
Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung über die Veränderungssperre in Kraft.

Anlässlich dieser Bekanntmachung wird auf Folgendes hingewiesen:

Dauert die Veränderungssperre länger als vier Jahre über den Zeitraum ihres Beginns, so ist den Betroffenen für dadurch entstandene Vermögensnachteile eine angemessene Entschädigung in Geld zu leisten (§ 18 Abs. 1 Satz 1 BauGB). Entschädigungsberechtigte können Entschädigung verlangen, wenn die vorgenannten Vermögensnachteile eingetreten sind (§ 18 Abs. 2 Satz 2 BauGB). Sie können die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass sie die Leistung der Entschädigung schriftlich bei der Stadt Nürnberg beantragen (§ 18 Abs. 2 Satz 3 BauGB).

Nürnberg, 19.12.2024
Stadt Nürnberg

Marcus König
Oberbürgermeister



LAGEPLAN ZUR VERÄNDERUNGSSPERRE NR. 92 "PLÄRRER SÜD" für ein Gebiet südlich des Plärrers zwischen Rothenburger Straße und Gostenhofer Hauptstraße



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

Stadtplanungsamt / Verbindliche Bauleitplanung

Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung / Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet.

Satzungsbeschluss über die Veränderungssperre Nr. 93

Der Stadtplanungsausschuss hat am 19.12.2024 gemäß § 16 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Satzung über die Veränderungssperre Nr. 93 „Plärrer West“ beschlossen.

Hier nach dürfen auf den im Geltungsbereich der Satzung gelegenen Grundstück Vorhaben im Sinn des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden und erhebliche oder wesentliche wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigenpflichtig sind, nicht vorgenommen werden.

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre wird durch den abgedruckten Lageplan kenntlich gemacht.

Die Satzung über die Veränderungssperre kann im Stadtplanungsamt, Lorenzer Straße 30, 90402 Nürnberg, Zimmer 105, (1. Obergeschoss – Planauslage) während der allgemeinen Öffnungszeiten (Montag bis Freitag von 7.00 bis 17.00 Uhr) von jedermann

eingesehen werden. Auf Verlangen wird über den Inhalt Auskunft gegeben.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung über die Veränderungssperre in Kraft.

Anlässlich dieser Bekanntmachung wird auf Folgendes hingewiesen:

Dauert die Veränderungssperre länger als vier Jahre über den Zeitraum ihres Beginns, so ist den Betroffenen für dadurch entstandene Vermögensnachteile eine angemessene Entschädigung in Geld zu leisten (§ 18 Abs. 1 Satz 1 BauGB). Entschädigungsberechtigte können Entschädigung verlangen, wenn die vorgenannten Vermögensnachteile eingetreten sind (§ 18 Abs. 2 Satz 2 BauGB). Sie können die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass sie die Leistung der Entschädigung schriftlich bei der Stadt Nürnberg beantragen (§ 18 Abs. 2 Satz 3 BauGB).

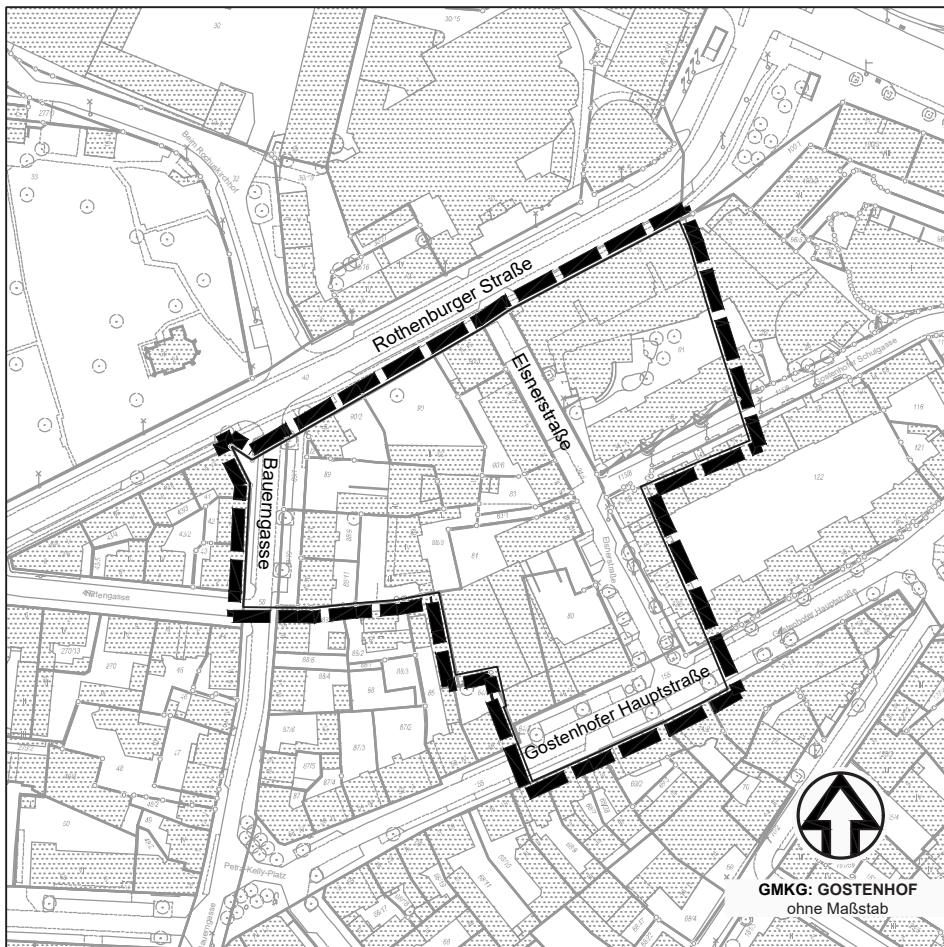
Nürnberg, 19.12.2024
Stadt Nürnberg

Marcus König
Oberbürgermeister



**LORENZ
WUNNER**

Holzbau · Zimmerei · Treppenbau
90441 Gustav-Adolf-Straße 46
Ø 66 24 10, Fax (09 11) 66 84 86
@ holzbau-wunner@web.de



LAGEPLAN ZUR VERÄNDERUNGSSPERRE NR. 93 "PLÄRRER WEST" für ein Gebiet beiderseits der Elsnerstraße zwischen Rothenburger Straße, Gostenhofer Hauptstraße und Bauerngasse

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
Stadtplanungsamt / Verbindliche Bauleitplanung

Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung / Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg für das Haushaltssjahr 2025;

Hinweis auf die Bekanntmachung im Mittelfränkischen Amtsblatt

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg für das Haushaltssjahr 2025 wurde im Mittelfränkischen Amtsblatt Nr. 12 am 16. Dezember 2024, S. 190 amtlich bekannt gemacht.

Sie liegt samt ihren Anlagen in der Zeit ab dem Tag nach der amtlichen Bekanntmachung bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung bei der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg bei der Stadt Nürnberg, Direktorium Bürgerservice, Digitales und Recht, Plobenhofstraße 1-9, 90403 Nürnberg während der allgemeinen Geschäftsstunden öffentlich zur Einsicht auf.

Nürnberg, 18. Dezember 2024

Stadt Nürnberg

Direktorium Bürgerservice, Digitales und Recht i.A.

Jungnickl

Satzung zur Änderung der Satzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg - ZVGN -; Hinweis auf die Bekanntmachung im Mittelfränkischen Amtsblatt

Die von der 102. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg am 28. November 2024 beschlossene Satzung zur Änderung der Satzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg - ZVGN - vom 28. November 2024 wurde im Mittelfränkischen Amtsblatt Nr. 12 am 16. Dezember 2024, S. 178 amtlich bekannt gemacht.

Sie tritt am 1. Januar 2025 in Kraft.

Nürnberg, 18. Dezember 2024

Stadt Nürnberg

Direktorium Bürgerservice, Digitales und Recht i.A.

Jungnickl

Jahresabschluss des Zweckverbandes Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach für das Wirtschaftsjahr 2023 & Haushaltssatzung des Zweckverbandes Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach für das Wirtschaftsjahr 2025; Hinweis auf die Bekanntmachung im Mittelfränkischen Amtsblatt

Der Bestätigungsvermerk des Jahresabschlusses und die beschlossene Ergebnisverwendung des Zweckverbandes Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach für das Wirtschaftsjahr 2023 wird im Mittelfränkischen Amtsblatt Nr. 12 am 16.12.2024 amtlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht des Zweckverbandes Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach für das Wirtschaftsjahr 2023 liegen vom 13.01.2025 bis 21.01.2025 bei der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach in Erlangen, Nürnberger Straße, 69, 91052 Erlangen öffentlich, während der üblichen Dienststunden, zur Einsicht aus.

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach für das Wirtschaftsjahr 2025 wird ebenso im Mittelfränkischen Amtsblatt Nr. 12 am 16.12.2024 amtlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung 2025 samt ihren Anlagen liegt bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach in Erlangen, Nürnberger Straße 69, 91052 Erlangen, während der üblichen Dienststunden öffentlich zur Einsicht aus.

Als Verbandsmitglied weist die Stadt Nürnberg hiermit auf die Veröffentlichung im Mittelfränkischen Amtsblatt hin.

Zweckverband Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach



Schöwitz GmbH & Co. KG
Malerbetrieb
Gerüstbau & Dachdeckerei

Ihr kompetenter Partner für
Maler- und Lackierarbeiten

im Innen- und Außenbereich so wie
Gerüstbau in sämtlichen Ausführungen

Telefon: 0911 / 9 89 41 73
E-Mail: mbs@malerbetrieb-schoewitz.de

Anwesen Sperberstraße 19, Gemarkung/Flurnr.: Gibitzenhof 70/30 **Baugenehmigung für den Ausbau des Dachbodens durch Errichtung von 2 WE mit Errichtung von zwei Dachgauben und zwei Dachloggien sowie Nutzungsänderung von 2 WE zu 3 WE im 2. OG sowie nachträgliche Legalisierung der östlichen Balkonanlage**

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 19.12.2024, **Aktenzeichen B2-2024-37** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen, erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage bei dem

Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach,
Promenade 24-28, 91522 Ansbach,

schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form erhoben werden.

Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:
Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:
Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:
Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden

(Mo., Di. und Do. 9.00 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-28647 im Amtsgebäude Johannesgasse 3, Zimmer 28, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Anwesen Steinplattenweg 25, Gemarkung/Flurnr.: Erlensteggen 196 **Baugenehmigung für die Errichtung von Interimscontainern für Schulunterricht, Küche und WCs für den Zeitraum von Oktober 2024 bis September 2027**

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 16.12.2024, **Aktenzeichen B1-2024-228** wurde die befristete Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen, und unter Zulassung von Abweichungen nach § 31 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie nach Art. 63 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form erhoben werden.

Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:
Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:
Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht

Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 9.00 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-43 87 im Amtsgebäude Johannesgasse 3, Zimmer 7, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Anwesen Tauroggenstraße 27, Gemarkung/Flurnr.: Schoppershof 297 **Baugenehmigung für die TEKTUR über Nutzungsänderung von Wohnraum für Bewohner/Mitarbeiter des Pflegeheimes zu Betreutes Wohnen mit Service-Einheit (13 WE) sowie diverse bauliche Änderungen**

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 13.12.2024, **Aktenzeichen B1-2023-106** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen, erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form erhoben werden.

Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:
Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Nürnberg

Hinweis:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 9.00 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-43 56 im Amtsgebäude Johannesgasse 3, Zimmer 8, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



**Anwesen Zweibrückener Straße 77,
Gemarkung/Flurnr.:
Röthenbach b. Schweinau 235 / 14**

Baugenehmigung für die Fassadensanierung am Hochhaus, Nutzungsänderung von Praxis in eine Wohneinheit im 1. OG, Neuauftteilung von einer Wohneinheit in je zwei Wohneinheiten im 6. und 7. OG

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 16.12.2024, **Aktenzeichen B1-2024-19** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbeihilfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage bei dem Bayer. Verwal-

tungsgericht in Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form erhoben werden.

Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbeihilfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbeihilfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 9.00 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-2 03 52 im Amtsgebäude Johannesgasse 3, Zimmer 8, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Änderung der Friedhofsordnung, der Grabpflegeordnung, der Grabmalordnung und der denkmalrechtlichen Auflagen für die Friedhöfe St. Johannis und St. Rochus

Es wird bekannt gemacht, dass mit Wirkung vom 2.1.2025 die Friedhofsordnung mit der Grabpflegeordnung, der Grabmalordnung und der denkmalrechtlichen Auflagen für den Friedhofsverband St. Johannis und St. Rochus in Nürnberg geändert wird. Die Ordnungsänderung wurde mit Schreiben der Evang.-Luth. Landeskirchenstelle in Ansbach vom 12.12.2024 kirchenaufsichtlich genehmigt. Sie liegt ab sofort für die Dauer von 4 Wochen in der Friedhofsverwaltung zur Einsicht auf.

Evang.-Luth. Friedhofsverwaltung St. Johannis und St. Rochus



ZAUBERHAFTE FENSTER & TÜREN



Für Sanierung
und Neubau

QUALITÄT

Beratung, Herstellung,
Montage und Kundendienst
aus einer Hand.

ERNST MÜLLER GmbH
Rother Straße 40 · 91575 Windsbach
Telefon (0 98 71) 67 77-0

www.mueller-windsbach.de

**Abfluss verstopft?
Rohrbruch?**

Kundenbüro:
Neumühlweg 129
90449 Nürnberg
Tel. (0911) 68 93 680
Fax (0911) 68 42 55



*zwei starke
Partner*



Ausbildungs-
fachbetrieb

- Kanalrenovation / Inlinertechnik
- Kanalreparatur / Kurzlinientechnik
- Kanalinstandsetzung / Edelstahlhülsentechnik
- Neuverlegung
- Abdichtungsverfahren gegen Grundwasser
- Innenbeschichtungen
- Schachtsanierungen
- Einbau von Rückstausicherungen, Fettabscheider, Schächten usw.

Tag + Nacht Notdienst
(kostenlose Servicenummer)

0800-68 93 680
free call



RRS®
www.rrs.de

Rohrreinigungs- Service RRS GmbH



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Nürnberg

- 1.1 Beschaffer: Offizielle Bezeichnung:
Stadt Nürnberg - Hochbauamt SÖR,
 Art des öffentlichen Auftraggebers:
 Kommunalbehörde,
 Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung
 Verfahren:
 Titel: Am Pferdemarkt 23-26, SÖR Neubau Betriebszentrale, EMA / BMA / ZuKo
 Beschreibung: **Installationen für die Einbruchmeldeanlage, Brandmeldeanlage und Zutrittskontrolle** für die neue SÖR-Betriebszentrale Am Pferdemarkt 23-26 in Nürnberg
 Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)
- 2.1 Zweck:
 Art des Auftrags: Bauleistung
 Haupteinstufung (cpv): Code Bezeichnung: 31625200-5 Brandmeldeanlagen
 31625300-6 Einbruchmeldeanlagen
 31711300-6 Elektronische Zeiterfassungssysteme
 45312100-8 Installation von Brandmeldeanlagen
 45312200-9 Installation von Einbruchmeldeanlagen
 45315100-9 Elektrotechnikinstallation
 2.1.2 Erfüllungsort: 90439 Nürnberg
 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
 Frist für den Eingang der Angebote: 04.02.2025, 09:00:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
 Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19.12.2024
 Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projekt-safe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
 Download der Vergabeunterlagen unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=g2XV7%252fdem1Q%253d>
 Detailseite der Ausschreibung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/d25d0fd4-b06b-4741-8262-1f82b64c44da>
- ◊
- 1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg - Hochbauamt SÖR**, Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg, Kontakt: Panteha Abdi, Telefon: +49 911/231-1 07 20, E-Mail: Panteha.Abdi@stadt.nuernberg.de
- 2.1 Verfahren: Titel: Am Pferdemarkt 23-26, SÖR Neubau Betriebszentrale, **Metallbekleidung der Fassade und Attikaabdeckung**
 Interne Kennung: 2024007227 Technische Bearbeitung, Werkstatt- und Montageplanung, Isothermenberechnung, Verlegeplanung, Mitwirkung Gerüstarbeiten, Bemusterung, Provisorien und nachträgliche Arbeiten, Schutzmaßnahmen, Inbetriebnahme, Wartungsarbeiten ca. 5700 m² Glattblech-Wandpaneele inkl. UK und MW-Dämmung, Stahl feuerverzinkt und Aluminium plv.beschichtet ca. 280 m² Glattblech-Deckenpane
- 2.1.1 Zweck, Art des Auftrags: Lieferleistung Haupteinstufung (cpv): Code Bezeichnung 34144210-3 Feuerwehrfahrzeuge
 2.1.2 Erfüllungsort: 90451 Nürnberg
 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
 Frist für den Eingang der Angebote: 04.02.2025, 23:59:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
 Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19.12.2024
 Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/86686c96-f858-4652-8011-7b964c369bd8>
 Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de
- ◊
- 1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg - Hochbauamt SÖR**, Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg, Kontakt: Panteha Abdi, Telefon: +49 911/231-1 07 20, E-Mail: Panteha.Abdi@stadt.nuernberg.de
- 2.1 Verfahren: Titel: Am Pferdemarkt 23-26, SÖR Neubau Betriebszentrale, **Gerüstarbeiten**
 Interne Kennung: 2024007049 Fassadengerüst, Einbringbühnentürme, Bauaufzüge, Gerüsttreppen, Absturzsicherungssystem Flachdach, Absturzsicherungsnetze, Gitterrostbrücken
 Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB
 2.1.2 Erfüllungsort: 90439 Nürnberg
 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 23.01.2025, 09:20:00 Uhr

0176 32702921
 0911 4781146
info@rr-rosseck.de
www.rr-rosseck.de

R&ROSSECK
RÄUMUNGEN & RENOVIERUNGEN

Aus Alt wird Neu!

 ENTRÜMPELUNG ENTKERNUNG ENTSORGUNG

Ihr leistungsstarker Partner für Räumung & Entkernung im Herzen der Metropolregion Nürnberg. Unser Tätigkeitsfeld umfasst die Entrümpling von Immobilien aller Art, inklusive der fachgerechten Entsorgung und das professionelle Entkernen von Wohnung & Haus. www.raeumungen-rosseck.de www.wohnungsaufloesungen-franken.de

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe der Stadt Nürnberg

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12.12.2024

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/718da64e-7b63-4570-ac2f-667fdcc8258ac>

Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de



a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Stadt Nürnberg – Hochbauamt,

Mariendorfgraben 11, 90402 Nürnberg,
Deutschland

Telefon: +49 911/231-42 00,

E-Mail: h@stadt.nuernberg.de,

Tel.: +49 911/231-1 05 70,

E-Mail: Lutz.Krueger@stadt.nuernberg.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung [VOB]

c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

d) Art des Auftrags: Bauleistung

e) Ort der Ausführung: 90453 Nürnberg

f) Art und Umfang der Leistung:

Metallbauarbeiten Schlößleinsgasse,
Metallbauarbeiten: Stahlrahmen Brandschutztüren und Außentürelemente

n) Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 22.01.2025, 09:00:00 Uhr

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/9df59c7d-49c6-4bd7-8b59-8cb17b25f47f>

Alternativ finden Sie die Unterlagen mit oben genanntem Projekttitel unter www.deutsche-evergabe.de



a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Stadt Nürnberg – Hochbauamt,

Mariendorfgraben 11, 90402 Nürnberg,
Deutschland

Telefon: +49 911/231-42 00,

E-Mail: h@stadt.nuernberg.de,

Tel.: +49 911/231-41 65,

E-Mail: Dusan.Jovanovic@stadt.nuernberg.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung [VOB]

c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

d) Art des Auftrags: Bauleistung

e) Ort der Ausführung: 90453 Nürnberg

f) Art und Umfang der Leistung:

Sanierung der Rettungswege - Katzwanger
Hauptschr. 19 - Stahlfluchttreppen

Errichtung von zwei Stahlfluchttreppen im Außenbereich

n) Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 27.01.2025, 09:10:00 Uhr

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/510ec48c-426c-4be0-96b0-604d05870329>

Alternativ finden Sie die Unterlagen mit oben genanntem Projekttitel unter www.deutsche-evergabe.de



a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Stadt Nürnberg – Hochbauamt,

Mariendorfgraben 11, 90402 Nürnberg,
Deutschland

Telefon: +49 911/231-42 00,

E-Mail: h@stadt.nuernberg.de,

Tel.: +49 911/231-1 05 70,

E-Mail: Lutz.Krueger@stadt.nuernberg.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung [VOB]

c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

d) Art des Auftrags: Bauleistung

e) Ort der Ausführung: 90453 Nürnberg

f) Art und Umfang der Leistung:

Stahlbauarbeiten Schlößleinsgasse 8,

Errichtung von zwei Stahlfluchttreppen im Außenbereich und einer Stahlinnentreppen

n) Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 23.01.2025, 09:00:00 Uhr

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/7272a411-86f2-44a4-aa7a-aa427e3190a1>

Alternativ finden Sie die Unterlagen mit oben genanntem Projekttitel unter www.deutsche-evergabe.de



a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Stadt Nürnberg – Hochbauamt,

Mariendorfgraben 11, 90402 Nürnberg,
Deutschland, Telefon: +49 911/231-42 00,

E-Mail: h@stadt.nuernberg.de,

Tel.: +49 911/231-7 84 84,

E-Mail: Martin.Pfeiffer@stadt.nuernberg.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung [VOB]

c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

d) Art des Auftrags: Bauleistung

e) Ort der Ausführung: 90471 Nürnberg

f) Art und Umfang der Leistung: Zeppelinstraße 10,

Tribüne Sicherung Stufenanlage 2025,

Natursteinarbeiten

Begehung der Tribüne ca. 370 x 21 m zur Fest-

stellung von Schäden an den Stufen

Reparatur nach Schadbild:

mit Mörtelergänzungen oder kompletter Stufen-austausch mit Ortbeton

n) Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 03.02.2025, 09:10:00 Uhr

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/0c1de5ac-c33f-4086-951a-e3c5fb9d5bb>

Alternativ finden Sie die Unterlagen mit oben genanntem Projekttitel unter www.deutsche-evergabe.de



1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg – Hochbauamt,**

Mariendorfgraben 11, 90402 Nürnberg,

Kontakt: Monika Weichinger,

Telefon: +49 911/231-2 12 82, E-Mail:

Monika.Weichinger@stadt.nuernberg.de

2.1 Verfahren:

Titel: Zeppelinstraße, Lernort Zeppelinfeld - 1_2_112.2 **Raumgerüst Seitenflügel**

Interne Kennung: 2024007109 Zeppelinfeld (Maße ca. 360 m x 360 m) und Zeppelintribüne (Länge ca. 360 m) bauliche Anlage aus den 1930er Jahren, Einzeldenkmal und Bestandteil des ehemaligen Reichsparteitagsgeländes. Bauliche Instandsetzung und Einrichtung einer Ausstellung Inhalt:

Statische Berechnungen für Gerüste, Aufbau und Abbau Raumgerüste, Fahrgerüste Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU); Bau-leistung - VOB

2.1.2 Erfüllungsort: 90471 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe: Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 27.01.2025, 09:40:00 Uhr

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18.12.2024

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/63cee23-cc03-4bf1-b69d-2e81455ba5a7>

Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de



1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg – Hochbauamt,**

Mariendorfgraben 11, 90402 Nürnberg,

Kontakt: Monika Weichinger,

Telefon: +49 911/231-2 12 82, E-Mail:

Monika.Weichinger@stadt.nuernberg.de

2.1 Verfahren, Titel: Zeppelinstraße, Lernort Zeppelinfeld - 1_2_110.2 **Stahlbau Mittelbau**

Interne Kennung: 2024007106 Zeppelinfeld

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe der Stadt Nürnberg

(Maße ca. 360 m x 360 m) und Zeppelintribüne (Länge ca. 360 m) bauliche Anlage aus den 1930er Jahren, Einzeldenkmal und Bestandteil des ehemaligen Reichsparteitagesgeländes bauliche Instandsetzung und Einrichtung einer Ausstellung
Inhalt: Stahlbauerbeiten in dem Mittelbau der Zeppelintribüne
- Abstützungen der bestehenden Bausubstanz (Treppen, Decken, Nischen, Mosaikdecken, Wandverkleidungen)
- Planungsleistungen und Werkstattzeichnungen
Außerdem:
- Betoninstandsetzung
- Schutzabdeckungen
- Provisorische Bauteile
- Stemmarbeiten
- Abbruch
- Entsorgung (nicht gefährliche Abfälle)
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB

2.1.2 Erfüllungsort: 90471 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 27.01.2025, 09:30:00 Uhr

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18.12.2024.

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/9873ba1c-7726-4bca-8874-8b94b850ce62>. Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de



1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg, Hochbauamt**, Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg, Kontakt: Werner Börkel, Telefon: +49 911/231-47 18, E-Mail: Werner.Boerkel@stadt.nuernberg.de

2.1 Verfahren Titel: Museum für Industriekultur, Äußere Sulzbacher Straße 62, **Dämmung**; Interne Kennung: 2024252000001, Ausschreibung Dämmarbeiten,
- ca. 80 Ifm Mineralfaserdämmung ohne Ummantelung für Trinkwasser DN 15 – DN 50,
- ca. 250 Ifm Mineralfaserdämmung mit Ummantelung für Trinkwasser DN 15 – DN 80, ca. 20 Armaturenkappen,
- ca. 50 Ifm Dämmung aus geschlossenzell-

gem Weichschaum für Regenwasser DN 50 – DN 100,

- ca. 16 m² Wärmedämmung Luftleitungen, Mineralwolle als Matte,
- ca. 16 m² Wärmedämmung Luftleitungen, Synthetischer Kautschuk als Platte/Matte,
- ca. 2 m² Weichschott aus Mineralfaserplatten mit Brandschutz-Coating für Kabel und nichtbr. Rohre.

Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB

2.1.2 Erfüllungsort: 90491 Nürnberg

5.1.12 Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 23.01.2025, 09:30:00 Uhr

11.1 Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20.12.2024.

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/012b6ffe-3c8a-4af7-a499-956ecd593017>. Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de.



1.1 Beschaffer:

Offizielle Bezeichnung:

Stadt Nürnberg, U-Bahnbauamt

Art des öffentlichen Auftraggebers:

Kommunalbehörde

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

Verfahren:

Titel: Notleitstelle Kafkastraße, U-Bahn Nürnberg: Vergabepaket 12b - Baumeister, **Betonarbeiten, Mauerarbeiten BA2**

Beschreibung:

Neubauarbeiten neben Bestandgebäude mit teilweise Abbruch und Neuerrichtungen. Auftragsumfang

1. Aushub- und Verfüllarbeiten

2. Betonarbeiten

3. Mauerarbeiten/ Abdichtung

4. Technische Gebäudeausrüstung

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren (EU)

2.1.1 Zweck:

Art des Auftrags: Bauleistung

Haupteinstufig (cpv): Code Bezeichnung:

45262300-4 Betonarbeiten

45262520-2 Mauerarbeiten

2.1.2 Erfüllungsort: 90471 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:

Frist für den Ein-

gang der Angebote: 14.01.2025, 23:59:00 Uhr

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12.12.2024

Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projekt-safe auf www.auftraege.bayern.de möglich.

Download der Vergabeunterlagen unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=9WxpGkZG56M%253d>

Detailseite der Ausschreibung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/b25e516b-795d-4e0d-8ee3-719a7ba0a6c4>



1.1 Beschaffer:

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg vertraten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**

Art des öffentlichen Auftraggebers:
Kommunalbehörde

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

Verfahren:

Titel: DUN, Neubau Grundschule, **Großsportgeräte**, Erasmusstraße 11, Nürnberg

Beschreibung: Lieferung und Montage von Großsportgeräten für eine 2fach-Turnhalle:

- Großsportgeräte mit Unterkonstruktion (Hülsenreck, Sprossenwände, Multifunktionsanlagen, Gitterleitern, Klettertaue, Multisaukelanlage, etc.)
- mobile Sportgeräte mit Zubehör (Barren, Matten etc.)
- Montage von Bodenhülsen
- Ausstattung der Geräteräume

- Lieferung von Slackline, Volleyball, Badminton, Basketball, Handballtore etc.
- Lieferung und Montage von Umkleide-Garderoben

Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)

2.1.1 Zweck:

Art des Auftrags: Bauleistung

Haupteinstufig (cpv): Code Bezeichnung: 45212000-6 Bauarbeiten für Gebäude, die der Freizeitgestaltung, dem Sport, der Kultur, der Unterbringung und Verpflegung dienen

2.1.2 Erfüllungsort:

Erasmusstraße 11, 90431 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:

FIMA GMBH

Unternehmen für Fassaden-, Maler- und Tapezierarbeiten
Betonschutz u. Gerüstbau

Reichelsdorfer Hauptstr. 93, 90453 Nürnberg
Telefax (09 11) 54 68 90



GRÜNEKLEE
Malerbetriebe GmbH

malt • tapeziert • stuckt • lackiert seit 1952

Wetzendorfer Str. 36
91207 Lauf/Peg.

Tel.: 09123 - 54 89

Fax: 09123 - 147 36

maler@grueneklee.de
www.grueneklee.de

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe der Stadt Nürnberg

- Frist für den Eingang der Angebote:
03.02.2025, 09:00:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:
16.12.2024
Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projekt-safe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=bSaK8GAyK%252bU%253d>
Detailseite der Ausschreibung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/86474845-f838-4c2f-af3c-4ba-c8906a1e2>
- ◇
- a) Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/800 4-0, Fax: +49 911/800 4-201, E-Mail: vergabenwbgk@wbg.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks: Bauleistung DGH, **Fördertechnik**
- e) Ort der Ausführung: 90482 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung: Fördertechnik - DGH Generalsanierung „Haus für Kinder“ Dr.-Gustav-Heinemann-Straße 50/52 Sanierung Haus für Kinder Dr.-Gustav-Heinemann-Straße. Das LV beinhaltet den Kabinenlift nach EN 81-41.
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 30.01.2025, 09:40:00 Uhr, Bindefrist: 21.02.2025
- l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen: Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/bd17142e-5ec0-4eb5-90f6-3b5d296a2b65>
- ◇
- a) Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/800 4-0, Fax: +49 911/800 4-201, E-Mail: vergabenwbgk@wbg.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks: Bauleistung DGH, Elektro
- e) Ort der Ausführung: 90482 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung: **Elektro - DGH Generalsanierung** „Haus für Kinder“ Dr.-Gustav-Heinemann-Straße 50/52 Sanierung Haus für Kinder Dr.-Gustav-Heinemann-Straße. Die Elektroverkabelung wird stellenweise erneuert und in Bereichen auch belassen. Dies wurde im Vorfeld überprüft. Die Installationsgeräte, Beleuchtungskörper werden weitestgehend erneuert, teilweise bestehende weiterverwendet. Die Verteilungen werden angepasst.
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 03.02.2025, 09:30:00 Uhr, Bindefrist: 21.02.2025
- l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen: Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/a3f76c32-b815-48b9-b61d-058e158f4266>
- ◇
- a) Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/8004-0, Fax: +49 911/8004-201, E-Mail: vergabenwbgk@wbg.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks: Bauleistung DGH, Heizung
- e) Ort der Ausführung: 90482 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung: **Heizung - DGH Generalsanierung** „Haus für Kinder“ Dr.-Gustav-Heinemann-Straße 50/52 Sanierung Haus für Kinder Dr.-Gustav-Heinemann-Straße. Das Heizungsnetz bleibt im Bestand. Es werden punktuell Heizkörper demontiert und neue Heizkörper ausgeführt. Der Eingriff in das Heizungsnetz soll minimal invasiv erfolgen.
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 04.02.2025, 09:20:00 Uhr, Bindefrist: 21.02.2025
- l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen: Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/417c566f-c2f6-4fcf-a1ff-b69f65730842>
- ◇
- a) Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/8004-0, Fax: +49 911/8004-201, E-Mail: vergabenwbgk@wbg.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks: Bauleistung DGH, Lüftung
- e) Ort der Ausführung: 90482 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung: **Lüftung - DGH Generalsanierung** „Haus für Kinder“ Dr.-Gustav-Heinemann-Straße 50/52 Sanierung Haus für Kinder Dr.-Gustav-Heinemann-Straße. Die Be- und Entlüftung der Räume erfolgt mittels verschiedenen Lüftungsanlagen. Es werden Decken und Standgeräte (Fassadengeräte) eingesetzt. Küchenbereich erhält ein separates Lüftungsgerät zur mechanischen Be- und Entlüftung. Innenliegende Räume wie Nassräume, mit kleinen Lüfterboxen entlüftet.
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 03.02.2025, 09:40:00 Uhr, Bindefrist: 21.02.2025
- l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen: Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/7cff77e7-3e42-4a65-9605-5e9ba-da59673>
- ◇
- a) Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/8004-0, Fax: +49 911/8004-201, E-Mail: vergabenwbgk@wbg.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks: Bauleistung DGH, Sanitär
- e) Ort der Ausführung: 90482 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung: **Sanitär - DGH Generalsanierung**

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe der Stadt Nürnberg

„Haus für Kinder“ Dr.-Gustav-Heinemann-Straße 50/52
Sanierung Haus für Kinder Dr.-Gustav-Heinemann-Straße.
Das komplette Trinkwassernetz wird neu ausgeführt. Trinkwarmwasser erfolgt dezentral mittels elektronisch geregelter Durchlauferhitzer.
Sanitärtechnikgegenstände für WCs, Behinderten WC, Wascharmaturen, Werkraumbecken, Hygienerspülung, Dusche.

- o) Frist für den Eingang der Angebote:
04.02.2025, 09:30:00 Uhr;
Bindefrist: 21.02.2025
- I) URL zum Direktzugriff der Vergabeunterlagen:
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/dea7f66e-88fc-45f7-a427-72089fdf2ecb>



1. Öffentlicher Auftraggeber:

Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste - Abt. 3 - Beschaffungsmanagement
Winklerstr. 33, 90403 Nürnberg, Deutschland
Submissionsstelle: Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste (ZD/V), Zentrale Submissionsstelle, 90403 Nürnberg
2. Verfahrensart: UVgO, Öffentliche Ausschreibung
3. Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind: ausschließlich elektronisch über das Vergabemanagementsystem (VMS)
5. Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistungserbringung,
Maßnahme: Durchführung der kooperativen Klassen Berufsvorbereitung flexibel (BV-Flexi)
Ort der Leistungserbringung: 90489 Nürnberg

6. Losbildung: Ja
7. Nebenangebote sind nicht zugelassen
8. Auftragsdauer von: 17.02.2025 bis 31.07.2025
Anmerkungen zur Auftragsdauer:
frühestens 17.02.2025, bzw. eine Woche nach Zuschlag bis Schuljahresende zzgl. Nachbetreuung vom 01.08.2025 bis 19.10.2025 (vgl. Leistungsbeschreibung)
9. die elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können,
www.auftrage.bayern.de, <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/15db0293-cb16-4820-a515-61dda847c825>

10. Teilnahme- oder Angebotsfrist:
23.01.2025, 23:59:00 Uhr,
Bindefrist: 16.02.2025

13. Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt:

Eigenerklärung, dass die in § 31 Abs. 1 UVgO i.V.m. § 123 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (rechtskräftige Verurteilung oder rechtskräftige Festsetzung einer Geldbuße bezüglich der aufgeführten Tatbestände; ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).

Eigenerklärung, dass die in § 31 Abs. 1 UVgO i.V.m. § 124 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).

Kopie des Nachweises (nicht älter als 12 Monate, bezogen auf die Angebotsabgabefrist) Ihres Eintrags in das Handelsregister bzw. des Eintrags in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerksgewerbe oder eine Kopie des Nachweises über die Eintragung in das Berufs- und/oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates der Europäischen Union, in dem das Unternehmen niedergelassen ist.

Nachweis (Kopie der Versicherungspolice) über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen:

Pauschale Versicherung von Sach-, Personen- und Vermögensschäden mit Mindestdeckungssumme 3.000.000 €

sowie ggf. Eigenerklärung, dass die Versicherungssummen, falls aktuell nicht ausreichend, bei Auftragserteilung entsprechend angepasst werden.

Eigenerklärung, in der der Bieter versichert:

- dass er gegenwärtig sowie während der gesamten Vertragsdauer die Technologie von L. Ron Hubbard nicht anwendet, lehrt oder in sonstiger Weise verbreitet, er keine Kurse oder Seminare nach dieser Technologie besucht und Beschäftigte oder sonst zur Erfüllung des Vertrags eingesetzte Personen keine Kurse oder Seminare nach dieser Technologie besuchen lässt;

- dass nach seiner Kenntnis keine der zur Erfüllung des Vertrags eingesetzten Personen die Technologie von L. Ron Hubbard anwendet, lehrt oder in sonstiger Weise verbreitet oder Kurse oder Seminare nach dieser Technologie besucht und in der der Bieter sich verpflichtet, solche zur Erfüllung des Vertrags eingesetzte Personen von der weiteren Durchführung des Vertrags unverzüglich auszuschließen, die während der Vertragsdauer die Technologie von L. Ron Hubbard anwenden, lehren, in sonstiger Weise verbreiten oder Kurse oder Seminare nach dieser Technologie besuchen. Ausgefüllte Referenzbeschreibung zu EINEM abgeschlossenen Auftrag/einer abgeschlossenen Maßnahme in den letzten drei Schuljahren (von Schuljahr 2021/22 bis Schuljahr 2023/24) im Bereich Berufsvorbereitung über eine Gesamtdauer von mindestens 4 Monaten, der/die mit der zu vergebenden Leistung (Durchführung der kooperativen Klassen Berufsvorbereitung flexibel (BV-Flexi) an Berufsschulen) vergleichbar ist.

Jede Referenz muss folgende Angaben enthalten:

- Auftraggeber mit Kontaktadresse
- Ansprechperson des Auftraggebers mit Telefonnummer

- Leistungszeitraum (Beginn und Ende)/Dauer der durchgeföhrten Maßnahme

Als geeignet gelten Referenzen, die der ausgeschriebenen Leistung nahe kommen und dieser entsprechend ähneln; sie müssen einen in etwa gleich hohen Schwierigkeitsgrad aufweisen (Ver-gabekammer Baden-Württemberg, Beschluss vom 28. Oktober 2011, Az.: 1 VK 54/11).

Bieter können beliebig viele Aufträge aus dem geforderten Zeitraum referieren. Referenzen der Stadt Nürnberg dürfen auch eingereicht werden. Bitte beachten Sie:

Die eingereichten Referenzen werden nach Ablauf der Angebotsfrist telefonisch verifiziert. Es gelten die Aussagen des Referenzgebers.

Wird von den Bieter keine vollständige Referenzbeschreibung hochgeladen oder können die aufgeführten Leistungen nicht vollständig verifiziert werden, wird das Angebot nicht gewertet und muss ausgeschlossen werden. Dies gilt auch, wenn die referierten Leistungen den o. g. Anforderungen nicht genügen.

BITTE BEACHTEN SIE: Das Kriterium ist erfüllt, sobald eine eingereichte Referenz den Anforderungen entspricht.

Eigenerklärung Berufsgenossenschaft

Eigenerklärung gewerberechtliche Voraussetzungen

Eigenerklärung nach dem Arbeitnehmerentsendegesetz (AentG) und Mindestlohngegesetz (MiLoG)

Eigenerklärung, dass entsprechend qualifiziertes Personal mit Erfahrung im Unterricht mit der vorliegenden Zielgruppe am Standort Nürnberg über die Dauer der Maßnahme vorhanden sein und auch entsprechend eingesetzt wird.

Eigenerklärung, dass ein Sozialpädagoge /Sozialpädagogin mit entsprechender Erfahrung/ Qualifikationen am Standort Nürnberg über die Dauer der Maßnahme vorhanden sein und auch entsprechend eingesetzt wird.

Eigenerklärung, dass für alle unterrichtenden oder betreuenden Personen in der Maßnahme ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (nach §30a BZRG) vorhanden ist, das keine negativen Eintragungen enthält.

Eigenerklärung, dass der Unterricht im Rahmen der Durchführung des nichtschulischen Maßnahmenteils nach Lehrplan der Berufsvorbereitung/ Berufsintegration an Berufsschulen in Bayern erfolgt.

bei Los 2 und 4: Nachweis zu genauer Anschrift und räumlicher und technischer Ausstattung der Räumlichkeiten gemäß der Leistungsbeschreibung.

14. Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:
Niedrigster Preis



Vergabe von Arbeiten

Vergabe des Servicebetriebs Öffentlicher Raum Nürnberg

- 1.1 Beschaffer:
Offizielle Bezeichnung: **Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum**
Art des öffentlichen Auftraggebers:
Kommunalbehörde
Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 2.1 Verfahren:
Titel: **Qualitätsüberwachung Stahlbau**
für den Ersatzneubau Brücke Frankenschnellweg (Kreisstraße N4) über den Main-Donau-Kanal und die Südwesttangente BW 1.418
Beschreibung: Ersatzneubau Brücken über den Main-Donau-Kanal und die Südwesttangente (BW 1.418) Beschreibung Bestandsbauwerk:
Bauverfahren:
Traggerüstbauweise Längstragsystem:
Balkenbrücken
Material: Spannbeton, längs vorgespannt,
Felder: Hauptbrücke: 6 Felder
Rampe West: 3 Felder
Rampe Ost: 3 Felder
Längen:
Hauptbrücke: ca. 302 m
Rampe West: ca. 93 m
Rampe Ost: ca. 235 m
Querschnitt: 2-stegiger Plattenbalken
Brückenfläche: ca. 12.400 m²
Besonderheiten: spannungsrißkorrosionsgefährdeter Spannstahl
Beschreibung Ersatzneubau: Bauart
Überbau: Stahlverbundbauweise Querschnitt
Überbau: Hohlkasten
Hauptabmessungen: Stützweiten
Hauptbrücke:
44,4 m / 102,5 m / 65,5 m / 56,5 m / 52,0 m
Stützweiten
Rampe West:
59,5 m / 31,1 m / 25,0 m Stützweiten
Rampe Ost: 26,0 m / 29,0 m / 34,0 m
Lichte Weite: 318,29 m Breite zw. d.
Gel.: 22,35 m bis 28,85 m
Konstruktionshöhe: 4,50 m
Lichte Höhe: 4,70 m
Kreuzungswinkel MDK: 96,7 gon
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU)
- 2.1.1 Zweck:
Art des Auftrags: Dienstleistung
Hauptinstufung (cpv): Code Bezeichnung:
71000000-8 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen
71337000-9 Dienstleistungen im Bereich Korrosionsschutz
- 2.1.2 Erfüllungsort: 90451 Nürnberg-Maiach
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote:
20.01.2025, 23:59:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:

12.12.2024

Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projekt-safe auf www.auftraege.bayern.de möglich.

Download der Vergabeunterlagen unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=OWjj%252b6hlpQc%253d>

Detailseite der Ausschreibung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/875d5a93-50b8-4b7e-9032-5d55c4ad2aec>



Vergabe des NürnbergBad

- a) Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg - Eigenbetrieb NürnbergBad**
Allersberger Straße 120,
90461 Nürnberg, Deutschland,
Telefon: +49 911/231-3 49 36
E-Mail: waltraud.feyer@stadt.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks:
Bauleistung
- d) Ort der Ausführung: 90491 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung: Nordostbad - **Energetische Sanierung Gebäudehülle**
Aluminium-Glas-Fassadenelemente werden erneuert und thermisch ertüchtigt.
5 Stück Alu-Glas-Fenster-Elemente: ca. 125 m²,
4 Stück Alu-Glas-Fenster-Elemente mit Türen:
ca. 167 m²,
4 Stück Alu-Glas-Lichtdach: ca. 26 m²
- l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen:
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/88817230-09b7-4464-9fb6-6e9e-62999ded>



Inhalt	Seite
--------	-------

Bebauungsplan Nr. 4674 „Plärrer – Vergnügungsstätten“ – Inkrafttreten	1
Satzungsbeschluss über die Veränderungssperre Nr. 92	2
Satzungsbeschluss über die Veränderungssperre Nr. 93	2
Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg – Haushaltsjahr 2025	3
Satzung zur Änderung der Satzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg - ZVGN	3
Zweckverbandes Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach – Wirtschaftsjahr 2023 Haushaltssatzung des Zweckverbandes Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach – Wirtschaftsjahr 2025	3
Sperberstraße 19, Gem. / Fl.- Nr.: Gibitzenhof 70 / 30	4
Steinplattenweg 25, Gem. / Fl.- Nr.: Erlenstegen 196	4
Tauroggenstraße 27, Gem. / Fl.- Nr.: Schoppershof 297	4
Zweibrückener Straße 77, Gem. / Fl.- Nr.: Röthenbach b. Schweinau 235 / 14	5
Änderung der Friedhofsordnung für die Friedhöfe St. Johannis und St. Rochus	5
Vergaben der Stadt Nürnberg	6
Vergabe des Servicebetriebs Öffentlicher Raum Nürnberg	11
Vergabe des Eigenbetrieb NürnbergBad	11

B 1228 B
Verlag und Geschäftsstelle: Stadt Nürnberg, Amt für Kommunikation und Stadtmarketing, Rathaus, Fünferplatz 2, Zimmer 201, 90403 Nürnberg, Telefon 0911/231-23 72; Anzeigenverwaltung: Amt für Kommunikation und Stadtmarketing der Stadt Nürnberg, Telefon 0911 / 231-53 19, Druck: noris inklusion communal gGmbH, Bertolt-Brecht-Straße 6, 90471 Nürnberg.

SNACK GEFÄLLIG? UNSERE AUTOMATEN HELFEN WEITER!



zoells.de GmbH
Kapell-Leite 2
90579 Langenzenn
Tel: 09101 / 90 93 90

zoells.de
rund um die Uhr

Anzeigenschluss
für die nächste
Ausgabe
vom
15.01.2025
ist der
09.01.2025



Egner
PFLASTERSTEINE
Regensburger Straße 160
92318 Neumarkt/Opf.
Tel. (0 91 81) 48 06 - 0
Fax (0 91 81) 48 06 - 50
www.egner-pflastersteine.de



Via Castello
Die Macht des Steins

WEIDMANN

Dach + Gerüst

- Flachdachabdichtungen
- Ziegeldächer
- Gerüstbau
- Schieferdächer und Fassaden
- Flaschnerarbeiten
- Balkonsanierung
- Blitzschutzarbeiten
- Bäder und Kellerabdichtungen
- Dachbegrünungen
- Kaminverkleidungen
- Fassadenverkleidungen
- Wohnraumdachfenster

Ihr zuverlässiger Partner rund ums Gebäude
90411 Nbg., Puscherstraße 4, Telefon (09 11) 52 06 56-0, Telefax (09 11) 52 06 56-56



Ryschka GbR
Blitzschutz- und Erdungstechnik
Planungen · Montagen · Prüfungen
Klingenfeldstraße 2 · 90453 Nürnberg
Tel. 0911/6 37 04 12 · Fax 0911/6 37 04 14
g.ryschka@blitzschutz-ryschka.de
LGA geprüfter Betrieb